

# Ehrung für Mathe-Asse

W2  
28.2.18

Schulleiterin Claudia Kamm und Fachsprecherin Julia Haas zeichnen GBG-Schüler aus

**Bad Vilbel** (pm). Die fünf besten Achtklässler des Georg-Büchner-Gymnasiums wurden in großem Rahmen für ihre Leistungen im 50. Mathematikwettbewerb des Landes Hessen geehrt. Der ganze Jahrgang war von Schulleiterin Claudia Kamm und der Fachsprecherin Julia Haas in die Mensa eingeladen worden, um die Sieger mit Preisen und Geschenken zu beglückwünschen.

Von den 148 Schülerinnen und Schülern aus sechs Klassen belegte Amadea Knaus (8c) den ersten Platz. Max Schlüter (8a) landete auf Platz 2. Chiara Strecker (8d) erreichte den dritten Platz und Robin Maas und Luca Schmitt (beide 8f) belegten Platz vier und fünf. Die fünf Schülerinnen und Schüler werden die Schule in der folgenden Kreisrunde vertreten.

Neben den Urkunden erhielten die Mathe-Asse auch ein Präsent zum Knobeln vom Förderverein des GBG. Als beste Klasse unter den achten Klassen gratulierte Julia Haas der 8f mit dem besten Durchschnitt. Alle Achtklässler spendeten reichlich Applaus und zollten den Siegern Respekt und Anerkennung.

## Herausragende Klasse 8f

Die Aufgaben des landesweiten Wettbewerbs, der zum 50. Mal ausgeschrieben wurde, beziehen auch den Stoff aus den drei vorhergehenden Jahrgängen mit ein, sagte Fachsprecherin Julia Haas. »Deshalb haben wir Mathe-Lehrer in den Wochen vor dem Wettbewerb auch noch einmal alle Themen wiederholt und anhand von Aufgaben der letzten Jahre geübt.« Schwierig sei, dass Schüler in der 8. Klasse bereits den Taschenrechner zum Ausrechnen vieler Aufgaben benutzen dürfen, im Mathewettbewerb aber ohne aus-



**Dürfen beim Kreisentscheid des Mathe-Wettbewerbs dabei sein: Die fünf besten Achtklässler des Georg-Büchner-Gymnasiums.** (Foto: pv)

kommen müssten. Für die Sieger geht es nun in die nächste Runde – in den Kreisentscheid Anfang März. Dafür werden Mathe-Lehrer noch einmal kräftig mit den Mathe-Besten üben. Vielleicht gelingt es, hier erfolgreich zu punkten und in den Landesentscheid zu kommen. Schulleiterin Claudia Kamm, Fachsprecherin Julia Haas und alle Achtklässler wünschten ihnen dazu schon jetzt viel Erfolg.

Geehrt wurde auch der beste Teilnehmer der Mathe-Olympiade, der sich für die Teilnahme an der Landesrunde (dritte Runde) qualifiziert hat. Die Mathematik-Olympiade ist ein ebenfalls jährlich durchgeführter Wettbewerb für alle Jahrgangsstufen, der besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler ansprechen und fordern soll. Am GBG haben in diesem Jahr 25 Schülerinnen

und Schüler aus den Jahrgangsstufen 5 bis 9 an der zweiten Runde teilgenommen, die aus einer vierstündigen Klausur besteht. Zuvor hatten sich diese Schülerinnen und Schüler durch das Lösen mehrerer Aufgaben in einer Hausaufgabenrunde dafür qualifiziert.

An der dritten Runde wird Kyan Köttner (6d) teilnehmen. Das GBG setzt große Hoffnungen auf eine gute Platzierung für ihn in der Landesrunde. Er hatte schon letztes Jahr als Fünftklässler teilgenommen und landesweit den dritten Platz belegt – und dies mit nur einem Abstand von 0,5 Punkten gegenüber den beiden punktgleichen Erstplatzierten.

Auch Kyan Köttner erhielt neben einer Urkunde einen vom Förderverein des GBG gespendeten Preis und wurden mit großem Applaus bedacht.